

Gemeinderat

21. Wahlperiode

61. Sitzung vom 17. Dezember 2024

Sitzungsbericht

(Beginn um 9.05 Uhr)

Vorsitzende: GR Mag. Thomas Reindl, GRin Gabriele Mörk, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Dr. Jennifer Kickert

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: GR Mag. Michael Aichinger, GRin Safak Akcay, GRin Ilse Fitzbauer, GR Peter Florianschütz, MA, MLS, GRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, GRin Mag. Barbara Huemer, GRin Silvia Janoch, GR Mag. (FH) Jörg Konrad, GR Nikolaus Kunrath, GR Dr. Josef Mantl, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann, GRin Yvonne Rychly, GR Benjamin Schulz und GR Harald Zierfuß

Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GRin Sabine Keri, GRin Viktoria Spielmann, BA, GR Erich Valentin und GRin Mag. Stefanie Vasold sowie zeitweilig GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GRin Dipl.-Ing. Selma Arapović, GR Peter L. Eppinger, GR Markus Gstöttner, MSc, GRin Martina Ludwig-Faymann, GR Markus Ornig, MBA, GRin Dipl.-Ing. Huem Otero Garcia, GR Felix Stadler, BSc, MA und GR Kilian Stark.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Mag. Thomas Reindl folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-1656451-2024-KNE/GM) 1. Anfrage von GR Thomas Weber an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz:

"Die gemeinsamen Werte unserer liberalen Demokratie geraten zunehmend unter Druck. Um einen Dialog über die Wertebasis für das Zusammenleben in der Stadt zu führen, haben Sie im November zu einem Wertekonvent mit TeilnehmerInnen aus allen Teilen der Stadtgesellschaft eingeladen. Welche Schlüsse ziehen Sie aus diesem Wertekonvent für die Integrationspolitik der Stadt Wien?"

(FSP-1655774-2024-KGR/GM) 2. Anfrage von GR Georg Prack, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen:

"Die unerträglichen Zustände am Gaudenzdorfer Gürtel 41 sind hinlänglich medial bekannt. Die Situation der verbliebenen MieterInnen hat sich in den vergangenen Wochen noch zugespitzt. Obwohl die BewohnerInnen mit Unterstützung der Mieterhilfe des Wohnservice Wien einen Rechtsstreit über ihre Position als HauptmieterInnen gewonnen haben, sehen sie sich angeblich nun mit horrenden anwaltlichen Nachforderungen für Betriebskosten und auch Räumungsklagen konfrontiert. Wurde seitens der Stadt Wien die Zwangsverwaltung im Sinne des unlängst seitens der Stadtregierung vorgestellten 7-Punkte-Maßnahmenpaketes gegen Spekulationshäuser im Falle des Hauses Gaudenzdorfer Gürtel 41 bereits beantragt?"

(FSP-1656203-2024-KVP/GM) 3. Anfrage von GR Mag. Manfred Juraczka an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke:

"Am 24. Juni 2021 hat der Wiener Landtag mit den Stimmen von SPÖ und NEOS die Einführung eines Doppelbudgets durch Änderung der Wiener Stadtverfassung beschlossen. Seitens der Oppositionsparteien wurde in der Debatte darauf hingewiesen, dass bereits wenige Monate nach dem Beschluss erste Überschreitungsanträge beschlossen werden müssen und durch den Wegfall der Budgetdebatte im Plenum die erforderlichen hohen Budgetanpassungen nicht mehr diskutiert werden können. Nicht zuletzt deshalb dürfen auf Bundesebene Doppelbudgets nur in Ausnahmefällen erlassen werden. Seitens der SPÖ wurde im Zuge der Debatte erwidert, dass durch Doppelbudgets die 'mittelfristige Konsolidierung' besser abgebildet werden kann. Gerade die letzten Jahre haben gezeigt, dass Voranschlagszahlen des zweiten Budgetjahres mit einem hohen Unsicherheitsgrad versehen sind, weil es sowohl einnahmen-, als auch ausgabenseitig einen hohen Anpassungsbedarf gibt. Werden Sie vor diesem Hintergrund die Praxis des Doppelbudgets überdenken?"

(FSP-1526163-2024-KSP/GM) 4. Anfrage von GRin Marina Hanke, BA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

"Sehr geehrter Herr Stadtrat! Herbst- und Winterzeit ist auch Grippe- und Impfsaison. Welche Maßnahmen hat die Stadt gesetzt, um möglichst viele Menschen mit einer gratis Grippeimpfung zu erreichen und welche weiteren Schwerpunktsetzungen gibt es beim Thema Impfen generell in der Stadt Wien?"

(FSP-1650294-2024-KFP/GM) 5. Anfrage von GR Wolfgang Seidl an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

"Die Wartezeiten auf medizinische Leistungen im WIGEV sind seit vielen Jahren ein nicht zufriedenstellender Zustand. In der ORF-Sendung 'Bürgeranwalt' vom Samstag, 17. November 2024 wurde auf HNO-Fälle, die genau diese Thematik beschreiben, hingewiesen. Auf ein Erstgespräch in einer Klinik des WIGEV warten Patienten bis zu neun Monate. Für eine Operation in diesem Bereich sind dann weitere Monate Wartezeit notwendig. Im schlimmsten Fall kann vom Tag des Versuches, einen Erstgesprächstermin zu erhalten, bis zur erfolgten Operation mehr als ein Jahr vergehen. Eine Tatsache, die natürlich geändert werden muss. Neben dem Bereich HNO sind auch bei Hüftgelenkersätzen und Kniegelenkersätzen ähnliche Wartezeiten in WIGEV-Häusern Realität. Welche Lösungsvorschläge für Verbesserungen, die Wartezeiten zu verkürzen, haben Sie?"

3. (AST-1650303-2024-KFP/AG; ASTTH-1670496-2024-KFP/AGTH) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Klubs der Wiener Freiheitlichen eine Aussprache über das Thema "Rot-Pinke Teuerungswelle 2025 gefährdet den Wirtschafts-, Bildungs- und Gesundheitsstandort und vernichtet zahlreiche Existenzen der Wienerinnen und Wiener!" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc, GR Dipl.-Ing. Martin Margulies, GR Mag. Manfred Juraczka, GR Mag. Josef Taucher, StR Dominik Nepp, MA, GR Markus Ornig, MBA, GRin

Mag. Barbara Huemer, StRin Mag. Isabelle Jungnickel und GRin Mag. Andrea Mautz)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 9, des Grünen Klubs im Rathaus 2, des Klubs der Wiener Freiheitlichen 12 und 3 gemeinsame Anfragen des Klubs der Wiener Freiheitlichen und GR Wolfgang Kieslich:

(PGL-1573971-2024-KVP/GF) Anfrage von GR Mag. Manfred Juraczka an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke betreffend Gewinn- bzw. Dividendenausschüttungen an die Stadt Wien im Jahr 2024.

(PGL-1640342-2024-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Advanced Nurse Practitioners, Diätologen und Entlassungsmanager im Wiener Gesundheitsverbund.

(PGL-1640343-2024-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Anästhesie- und OP-Pflege im Wiener Gesundheitsverbund.

(PGL-1640344-2024-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Facharztstellen in den medizinischen Mangelfächern.

(PGL-1672021-2024-KVP/GF) Anfrage von GR Dr. Peter Sittler an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Rattenbefall in Gastronomiebetrieb.

(PGL-1679850-2024-KVP/GF) Anfrage von GRin Mag. Caroline Hungerländer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Wertekonvent Prinzip Wien. *(eingebracht am 16. Dezember 2024, wird mit 17. Dezember 2024 zurückgezogen)*

(PGL-1679852-2024-KVP/GF) Anfrage von GRin Mag. Laura Sachslehner, BA und GRin Silvia Janoch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Innovation, Stadtplanung und Mobilität betreffend Verkauf gefährlicher Substanzen in Automaten.

(PGL-1679853-2024-KVP/GF) Anfrage von GR Harald Zierfuß an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Besuchspflichtverletzungen im verpflichtenden Kindergartenjahr in Wien.

(PGL-1679857-2024-KVP/GF) Anfrage von GR Dr. Josef Mantl, MA an den Bürgermeister sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Innovation, Stadtplanung und Mobilität betreffend Betrauung Dritter mit der Durchführung von Märkten.

(PGL-1656129-2024-KGR/GF) Anfrage von GR Ömer Öztas an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Unregelmäßigkeiten bei "ZEIT!RAUM - Verein für soziokulturelle Arbeit in Wien".

(PGL-1665009-2024-KGR/GF) Anfrage von GRin Mag. Ursula Berner, MA und GRin Dr. Jennifer Kickert an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wis-

senschaft betreffend Anfrage zum aktuellen Stand des Kulturclusters im Otto-Wagner-Areal und den nächsten Entwicklungen.

(PGL-1677910-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Wolfgang Seidl und GR Anton Mahdalik an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend konkrete Pläne bezüglich Gesundheit und Pflege der Stadt Wien.

(PGL-1677912-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke betreffend konkrete Pläne bezüglich Finanzen der Stadt Wien.

(PGL-1677913-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke betreffend konkrete Pläne bezüglich Arbeit und Beschäftigung der Stadt Wien.

(PGL-1677914-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an den Bürgermeister betreffend Energieversorgung öffentliche Gebäude.

(PGL-1677916-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Containerklassen. *(eingebracht am 16. Dezember 2024, wird mit 17. Dezember 2024 zurückgezogen)*

(PGL-1677917-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke betreffend Verschleierung, Verzögerung und Kostenüberschreitung beim U2/U5-Projekt.

(PGL-1677919-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Umsetzung des Koalitionsabkommens.

(PGL-1677920-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Wolfgang Seidl und GR Anton Mahdalik an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Recht auf Arzttermin.

(PGL-1677923-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke betreffend konkrete Pläne bezüglich Wirtschaftsstandort der Stadt Wien.

(PGL-1677924-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an den Bürgermeister betreffend Lösungsansätze für Stromspeicher- und Stromtransportprobleme in Wien unter Berücksichtigung stabiler Konsumentenpreise.

(PGL-1677925-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an den Bürgermeister betreffend Rückgang der Gemüseernte in Wien auf Grund gestiegener Energiekosten.

(PGL-1677926-2024-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Wolfgang Seidl und GR Anton Mahdalik an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Jugendcollege.

(PGL-1556522-2024-GF) Anfrage von GR Anton Mahdalik, GR Wolfgang Irschik und GR Wolfgang Kieslich an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke, die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Innovation, Stadtplanung und Mobilität betreffend Bürostandort Unter St. Veit.

(PGL-1677911-2024-GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Wolfgang Kieslich an den Bürgermeister betreffend Klimaschutzkosten und Wiener Effizienz.

(PGL-1677918-2024-GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Stefan Berger und GR Wolfgang Kieslich an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Umsetzung des Koalitionsübereinkommens.

An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 1 und des Grünen Klubs im Rathaus 1:

(PGL-1679858-2024-KVP/GAT) Antrag von GR Dr. Josef Mantl, MA, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GRin Sabine Keri, GR Mag. Manfred Juraczka und GRin Julia Klika, BEd an den GRA für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke sowie den GRA für Innovation, Stadtplanung und Mobilität betreffend Attraktivierung der Zweier-Linie.

(PGL-1679617-2024-KGR/GAT) Antrag von GRin Mag. Barbara Huemer, GRin Mag. Berivan Aslan und GR Nikolaus Kunrath an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Etablierung von Krankenhausdolmetschung an allen WIGEV-Spitälern.

Gemäß § 73f Abs. 1 WStV wurden folgende Ersuchen an den Stadtrechnungshof eingebracht:

(PGL-1669381-2024-KVP/GAT) Ersuchen von GR Harald Zierfuß, GR Dr. Markus Wölbitsch, MIM, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GRin Silvia Janoch, GRin Sabine Keri, GRin Ingrid Korosec, GRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, GRin Margarete Kriz-Zwittkovits, GR Hannes Taborsky, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Markus Griebler, GR Mag. Manfred Juraczka und GRin Mag. Laura Sachslehner, BA betreffend die Effizienz von Deutschförderung im elementaren Bildungsbereich in Wien generell sowie am Beispiel der Kindergärten im 10. Wiener Gemeindebezirk.

(PGL-1677678-2024-KFP/GAT) Ersuchen vom Klub der Wiener Freiheitlichen betreffend Gebarung öffentlicher Mittel sowie Managementfehler im Zuge des U-Bahn-Bauprojektes der Linie U2xU5.

5. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzende GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc feststellt, dass die im

Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(1525120-2024-GFW; MA 5, P 2) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein Prater Aktiv für die Vermarktung des Wiener Volkspraters 2024 in der Höhe von höchstens 34 880 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

(1571488-2024-GFW; MA 5, P 7) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein Hugo Portisch Akademie für Journalismus für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2025 in der Höhe von höchstens 36 500 EUR zu richten. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

(1388314-2024-GBI; MA 13, P 18) Die Förderung an den Verein Skateboard Club Vienna für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 579 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(1406973-2024-GBI; MA 13, P 20) Die Förderung an den Verein Sale für Alle - Das offene Kinder- und Jugendzentrum für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 49 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(1418253-2024-GBI; MA 13, P 25) Die Förderung an den Verein Wiener Familienbund für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 388 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(1429165-2024-GBI; MA 13, P 28) Die Förderung an den Verein Don Bosco Sozialwerk - Lebenschancen für junge Menschen für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 41 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(1474628-2024-GBI; MA 13, P 33) Die Förderung an Austrian Players League - Verein zur Förderung von Jugendlichen im IT und EDV-Bereich in Wien für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 49 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(1474751-2024-GBI; MA 13, P 34) Die Förderung an den Verein Feuerwehrjugend und Katastrophenhilfsdienst Wien für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 32 500 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(1460392-2024-GBI; MA 56, P 47) Die Erweiterung der Offenen Volksschule in Wien 21, Tomaschekstraße 44 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung

genehmigt. Die auf die Finanzjahre 2024 und 2025 entfallenden Beträge sind auf Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(1460516-2024-GBI; MA 56, P 50) Die Erweiterung der Offenen Volksschule in Wien 22, Eßlinger Hauptstraße 97 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf die Finanzjahre 2024 und 2025 entfallenden Beträge sind auf Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(1465390-2024-GBI; MA 56, P 51) Die Planung und Ausführungsvorbereitung für die Aufstockung des Bestandes einer allgemein bildenden Pflichtschule in Wien 10, Selma-Lagerlöf-Gasse 20 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf die Finanzjahre 2024 und 2025 entfallenden Beträge sind auf Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(1495496-2024-GBI; MA 56, P 53) Die Zweckzuschüsse für den Ausbau ganztägiger Schulformen für Erhalter von Wiener Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht für das Schuljahr 2024/25 mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 900 000 EUR werden genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2101/777 gegeben.

(1459073-2024-GBI; MA 44, P 54) Der Neubau einer Schwimmhalle im städtischen Höpflerbad am Standort Wien 23, Endresstraße 24-26 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf die Finanzjahre 2024 und 2025 entfallende Betrag ist auf den Haushaltsstellen 1/8350/061 und 010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 44 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(1560878-2024-GGS; WIGEV, P 55) Der Abschluss der vorgelegten Vertragsentwürfe zum Standort der Klinik Ottakring sowie zum Standort der Klinik Favoriten wird genehmigt und der Wiener Gesundheitsverbund wird ermächtigt, ebendiese umzusetzen.

(1561534-2024-GGS; WIGEV, P 56) Der Abschluss der Vereinbarung zwischen der Republik Österreich und der Stadt Wien betreffend die Steuerung und die finanziellen Rahmenbedingungen am Standort "AKH/MedUni Wien klinischer Bereich" wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 154,6 Mio EUR netto ist im Budget des Wiener Gesundheitsverbundes bedeckt. Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist vom Wiener Gesundheitsverbund im Rahmen des jeweiligen Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(1476152-2024-GGS; MA 51, P 58) Der Magistrat, vertreten durch die MA 51, wird ermächtigt, das Förderprogramm Sportfachverbandsförderung 2025 gemäß der Förderrichtlinien 2025 mit einem Rahmenbetrag von maximal 190 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über

Förderungen in der Höhe von höchstens je 20 000 EUR abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(1476163-2024-GGS; MA 51, P 59) Der Magistrat, vertreten durch die MA 51, wird ermächtigt, das Förderprogramm Nachwuchssportförderung 2025 gemäß der Förderrichtlinien 2025 mit einem Rahmenbetrag von maximal 880 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 190 000 EUR abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(1496245-2024-GGS; MA 51, P 61) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinie "Sportpreise der Stadt Wien" sowie die dargelegte Vorgehensweise werden genehmigt und die MA 51 wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

(1529476-2024-GGS; MA 40, P 62) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für die Beschäftigungsprojekte Wörkereit und Back to the Future in der Höhe von insgesamt 3 459 124,27 EUR werden genehmigt:

1) IMPULS Caritas und Volkshilfe gemeinnützige GmbH	1 105 071,50 EUR
2) REINTEGRA gemeinnützige GmbH	1 410 152,77 EUR
3) Start Working Gesellschaft zur In- tegration am Arbeitsmarkt GmbH	<u>943 900,00 EUR</u>
Summe	3 459 124,27 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/4110/757 gegeben. (Befangenheitserklärungen gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GRin Mag. Nina Abrahamczik, GR Mag. Marcus Gremel, MBA, GRin Mag. (FH) Susanne Haase, GRin Gabriele Mörk und GRin Katharina Weninger, BA)

(1527362-2024-GWS; MA 69, P 63) Der Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit der VIO PLAZA GmbH & Co KG zum Zwecke der Einräumung der Dienstbarkeit der Duldung der Errichtung, des Bestandes, der Nutzung und der Erhaltung einer Überbauung ("Auskragung") zu Gunsten des Gstes. Nr. 10/1, inneliegend EZ 2732, KatG Meidling, auf einer Teilfläche des Gstes. Nr. 3/1, inneliegend EZ 2430, KatG Meidling, mit der Bezeichnung "Öffentliches Gut", mit einer Bruttogeschoßfläche von insgesamt 197,58 m² auf einer Grundfläche von 156 m² zu einem einmaligen Servitutsentgelt in der Höhe von 493 475,81 EUR zuzüglich 20 Prozent USt, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 11. November 2024, Zl. MA 69-562424-2024, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

(1423829-2024-GGI; MA 21 A, P 65) Plan Nr. 8353: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Bitterlichstraße, Linienzug 1-3, Verkehrsfläche Code 12648, An der Ostbahn, Linienzug 4-7, An der Ostbahn, Linienzug 8-18, Laaer Wald, Puchsbaumgasse, Linienzug 19-23, Quellenstraße, Linienzug 24-26, Bezirksgrenze und Linienzug 27-36 im 10. und 11. Bezirk, KatGen Favoriten und Simmering (Beilage Nr. 143/24)

(1409209-2024-GGI; MA 21 A, P 71) Plan Nr. 7171E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Schembergasse, Linienzug 1-6, Gatterederstraße und Endresstraße im 23. Bezirk, KatG Atzgersdorf (Beilage Nr. 146/24)

(1553847-2024-GGI; MA 45, P 76) Der Beitrag an die Wiener Linien für das Projekt Donaukanal - Verbesserung des Hochwasserschutzes für die U-Bahn rechtsufrig des Donaukanals zwischen Marienbrücke und Salztorbrücke wird mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 1 462 000 EUR (brutto) genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/6391/786 gegeben.

(1493213-2024-GGK; MA 48, P 81) Die Erhöhung des mit GRB vom 24. November 2022, Zl. 2040849-2022-GGK, genehmigten Vorhabens "Errichtung eines Mistplatzes in Wien 22, Mühlwasserstraße 2" mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 25 000 000 EUR netto (30 000 000 EUR brutto) um 16 673 000 EUR netto (20 007 600 EUR brutto) auf 41 673 000 EUR netto (50 007 600 EUR brutto) wird genehmigt. Das Projekt wird auf die Jahre 2024 bis 2029 erweitert. Der auf das Finanzjahr 2024 entfallende Betrag in der Höhe von 10 000 000 EUR ist mit 6 400 000 EUR auf Haushaltsstelle 1/8520/061 und mit 3 600 000 EUR auf Haushaltsstelle 1/8520/062 bedeckt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 8 000 000 EUR netto ist mit 7 500 000 EUR netto auf Haushaltsstelle 1/8520/061 und mit 500 000 EUR netto (600 000 EUR brutto) auf Haushaltsstelle 1/8140/061 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 48 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

(1515439-2024-GGK; MA 48, P 82) Die Planung Neubau Mistplatz Hetzendorf mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 10 945 000 EUR netto (das sind 13 134 000 EUR brutto) wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2024 auf Haushaltsstelle 1/8520/061 gegeben.

(1505407-2024-GGK; MA 31, P 84) Die Erhöhung des Sachkredits für die "Generalsanierung Hungerberg: Hebewerk und Kraftwerk, Wien 19, Grinzinger Allee ONr. 28, Bauleistungen" in der Höhe von 8 379 000 EUR netto (10 054 800 EUR brutto) um 3 521 000 EUR netto (4 225 200 EUR brutto) auf 11 900 000 EUR netto (14 280 000 EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2024 entfallende Betrag in der Höhe von 2 433 000 EUR ist im Voranschlag 2024 auf den Haushaltsstellen 1/8500/060 und 612 bedeckt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 6 236 000 EUR ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/8500/060 und 612 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 31 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 Vorsorge zu treffen.

(1539419-2024-GKU; MA 7, P 86) Die Förderung an die Kultursommer Wien KS GmbH für den Kultursommer Wien in der Höhe von 4 Mio EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3819/755 gegeben.

(1530599-2024-GKU; MA 7, P 88) Die Förderung an den Verein Wiener Jeunesse Orchester für die künstlerische Jahrestätigkeit in der Höhe von 75 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(1530754-2024-GKU; MA 7, P 89) Die Förderung an die minciospace Betriebs GmbH für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 100 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3220/755 gegeben.

(1530968-2024-GKU; MA 7, P 90) Die Förderung an d'akordeon, Kulturverein zur Förderung und Verbreitung von Akkordeonmusik für das Jahresprogramm in der Höhe von 100 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(1531071-2024-GKU; MA 7, P 91) Die Förderung an POPFEST WIEN - Verein zur Förderung & Verbreitung von innovativer, zeitgenössischer Popmusik für das Popfest Wien in der Höhe von 290 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3220/757 und 1/3813/757 gegeben.

(1531600-2024-GKU; MA 7, P 93) Die Förderung an den Verein Musikalische Jugend Österreichs (Jeunesses Musicales) für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 470 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(1531875-2024-GKU; MA 7, P 94) Die Förderung an die Haus der Musik Museum GmbH für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 2 400 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3220/755 gegeben.

(1532433-2024-GKU; MA 7, P 98) Die Förderung an den Verein ZOOM Kindermuseum für die Jahresförderung ZOOM Kindermuseum MQ plus Vorbereitungskosten ZOOM Floridsdorf in der Höhe von 2 563 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

(1532856-2024-GKU; MA 7, P 99) Die Förderung an die KunstHausWien GmbH für das Jahresprogramm in der Höhe von 2 900 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3120/755 gegeben.

(1539632-2024-GKU; MA 7, P 100) Die Förderung an die KRW Kultur Raum Wien GmbH für den Betrieb der KRW Kultur Raum Wien GmbH in der Höhe von 390 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3819/781 gegeben.

(1540727-2024-GKU; MA 7, P 101) 1) Das Bankvermögen des Karl Anton Wolf-Fonds soll laut § 3 der Fondssatzung bei Auflösung des Fonds der Stadt Wien, stellvertretend der MA 7, übertragen werden und im Sinne des Fondszweckes für die Förderung von KünstlerInnen aus dem Bereich der bildenden Kunst, der Literatur und der Musik Verwendung finden.

2) Die Kunstsammlung des Karl Anton Wolf-Fonds soll bei Auflösung des Fonds der Stadt Wien, stellvertretend der MA 7, übertragen werden. Nach Übertragung der Kunstwerke

in das Eigentum der Stadt Wien wird die Kunstsammlung im Sinne des § 8 Abs. 1 Z 2 Wiener Museumsgesetz von der Stadt Wien, vertreten durch die MA 7, der wissenschaftlichen Anstalt öffentlichen Rechts "Museen der Stadt Wien" (kurz "Wien Museum") als Leihgabe mit den Nutzungsrechten im Sinne der §§ 4 und 7 Wiener Museumsgesetz überlassen und durch die wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts "Museen der Stadt Wien" ("Wien Museum") von der Stadt Wien übernommen werden.

(1447189-2024-GKU; MA 7, P 103) Die Förderung an den Verein sixpackfilm für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 120 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3710/757 gegeben.

(1447377-2024-GKU; MA 7, P 104) Die Förderung an den Verein VIENNALE Internationales Filmfestival Wien für die Viennale 2025 in der Höhe von 1 615 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3710/757 und 768 gegeben.

(1478080-2024-GKU; MA 7, P 106) Die Förderung an VIENNA DESIGN OFFICE - Verein Neigungsgruppe Design für die VIENNA DESIGN WEEK in der Höhe von 100 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3813/757 und 1/3819/757 gegeben.

(1520717-2024-GKU; MA 7, P 107) Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, das Förderprogramm Rahmenbetrag Filmförderung gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur mit einem Rahmenbetrag von maximal 1 220 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 70 000 EUR bei Institutionen und in der Höhe von höchstens je 10 000 EUR bei natürlichen Personen abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3710/755, 757 und 768 gegeben.

(1525001-2024-GKU; MA 7, P 108) Die Förderung an den Verein Science Center Netzwerk für den Teilbereich "Wissensraum - Impulse setzen für Hands-on Wissenschaftsvermittlung" in der Höhe von 150 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(1525246-2024-GKU; MA 7, P 109) Die Förderung an die MOZARTHAUS VIENNA Errichtungs- und Betriebs GmbH für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 1 100 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2891/755 gegeben.

(1501005-2024-GKU; MA 7, P 112) Die Förderung an den Verein Wiener Kammeroper für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 830 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(1501082-2024-GKU; MA 7, P 113) Die Förderung an den Verein JUNGE THEATER WIEN für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 1 Mio EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der

Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(1501184-2024-GKU; MA 7, P 114) Die Förderung an den Verein "Hunger auf Kunst und Kultur", Aktion für den freien Zugang zu Kunst und kulturellen Aktivitäten für von Armut bedrohte Menschen für die Jahrestätigkeit 2025 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 2290176-2022-GKU) von ursprünglich 90 000 EUR um 10 000 EUR auf sohin insgesamt 100 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(1501392-2024-GKU; MA 7, P 116) Die Förderung an den Verein TheaterArche für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 100 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(1502017-2024-GKU; MA 7, P 118) Die Förderung an den Verein Interessengemeinschaft Freie Theaterarbeit für IG Netz in der Höhe von 80 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(1502169-2024-GKU; MA 7, P 119) Die Förderung an den Verein Interessengemeinschaft Freie Theaterarbeit für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 125 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(1539694-2024-GKU; MA 7, P 121) Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, das Förderprogramm Rahmenbetrag Literaturförderung gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur mit einem Rahmenbetrag von 810 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von maximal je 70 000 EUR bei Institutionen und in der Höhe von maximal 10 000 EUR bei natürlichen Personen abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3300/755, 757 und 768 gegeben.

(1540270-2024-GKU; MA 7, P 122) Die Förderung an die kidlit medien GmbH für das Kinderliteraturfestival Wien in der Höhe von 200 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3300/755 gegeben. (Befangenheitserklärung gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GRin Barbara Novak, MA)

(1539760-2024-GKU; MA 7, P 124) Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, das Förderprogramm Wiener Altstadterhaltungsfonds gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur mit einem Rahmenbetrag von maximal 2 600 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens des vom Beirat des Wiener Altstadterhaltungsfonds beschlossenen Betrages abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3630/772 und 778 gegeben.

6. Vorsitzende GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die

Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummern 125 bis 130 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt werden:

Postnummern 125 bis 130, 131, 57, 60, 64, 80, 83, 85, 87, 92, 95, 96, 97, 102, 105, 110, 111, 115, 117, 123, 120, 1, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 14, 10 bis 12, 13, 15, 52, 16, 17, 19, 21, 22, 24, 26, 30, 31, 35, 23, 27, 29, 32, 36, 37, 38 bis 46, 48, 49, 66, 67, 68, 69, 70, 79, 72, 73, 74, 75, 77 und 78

Berichtersteller: GR Prof. Rudolf Kaske

7. (162844-2024-GFW; MD, P 125) Der Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes in Bezug auf die Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(PGL-1678060-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik und GRin Mag. Ulrike Nittmann betreffend "geheime" Eheprämie der Stadt wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(679157-2024-GFW; MD, P 126) Der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes betreffend Social-Media-Accounts von Regierungsmitgliedern wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(1064675-2024-GFW; MD, P 127) Der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes betreffend Wien Energie GmbH: Energiehandelsgeschäfte wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(1543830-2024-GFW; MD, P 128) Der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes betreffend Central Danube Region Marketing & Development GmbH wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(138216-2024-GGS; MD, P 129) Der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes betreffend Pflege in Österreich und Förderung der 24-Stunden-Betreuung in Oberösterreich und Wien wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(468127-2024-GGS; MD, P 130) Der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes betreffend Obdach Wien gemeinnützige GmbH wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(PGL-1679851-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Ingrid Korosec, GRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA und GR Ing. Erol Holawatsch betreffend Heizkostenzuschuss wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Wolfgang Seidl, GR Mag. (FH) Jörg Konrad, GRin Mag. Barbara Huemer, GR Dr. Markus Wölbitsch, MIM, GR Dr. Kurt Stürzenbecher, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GR David Ellensohn, GRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, GR Peter Florianschütz, MA, MLS und Präsidentin des Rechnungshofes Dr. Margit Kraker)

8. (1658079-2024; MD-LTG, P 131) Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird Mag. Werner Sedlak, MA mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2025 zum Stadtrechnungshofdirektor der Stadt Wien bestellt. (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Redner: GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Mag. (FH) Jörg Konrad, GR David Ellensohn, GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA und GR Ing. Christian Meidlinger)

Berichtersteller: GR Christian Deutsch

9. (1600981-2024-GGS; WIGEV, P 57) 1) Der Magistrat der Stadt Wien wird ermächtigt, die Zusatzvereinbarung, wonach insbesondere eine ergänzende Möglichkeit zur ordentlichen Vertragskündigung des technischen Betriebsführungsvertrages im Jahr 2025 geschaffen wird, rechtswirksam abzuschließen.

2) Der Magistrat der Stadt Wien wird beauftragt, Vertragsverhandlungen mit den neuen Gesellschaftern im Jahr 2025 aufzunehmen, um tragfähige wirtschaftliche und im Hinblick auf die sich ergebenden operationellen Risiken zukunftsfähige Rahmenbedingungen zu definieren.

3) Der Magistrat der Stadt Wien wird damit beauftragt, dem Gemeinderat die Entscheidung über den Abschluss einer allenfalls geänderten bzw. neuen Vertragsgrundlage oder aber - sollte es keine Einigung über entsprechende Rahmenbedingungen geben - die ordentliche Kündigung des im Jahr 1991 abgeschlossenen Vertrages über die Technische Betriebsführung im AKH sowie sämtlicher darauf basierender Folgeverträge vorzulegen. (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680047-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Barbara Huemer, GR Georg Prack, BA, GR Dipl.-Ing. Martin Margulies und GR David Ellensohn betreffend Ausverkauf des Anton-Proksch-Institutes an einen Private-Equity-Fonds des französischen Finanzkonzerns PAI wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS und ÖVP, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerin: GRin Mag. Barbara Huemer)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstellerin: GRin Dr. Claudia Laschan

10. (1480802-2024-GGS; MA 51, P 60) 1) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinie "Projektfonds Sport" sowie die dargelegte Vorgehensweise werden genehmigt und die MA 51 wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

2) Der Magistrat, vertreten durch die MA 51, wird ermächtigt, das Förderprogramm Projektfonds Sport 2025 gemäß der Förderrichtlinie "Projektfonds Sport" mit einem Rahmenbetrag von maximal 480 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 120 000 EUR abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (einstimmig angenommen)

(PGL-1678053-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Wolfgang Seidl und GR Anton Mahdalik betreffend Kinder- und Jugendgesundheit in Wien wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

Berichtersteller: GR Georg Niedermühlbichler

11. (1527704-2024-GWS; MA 69, P 64) Der Abschluss des Vertrages gemäß § 1a der Bauordnung für Wien betreffend die Infrastruktur und sonstige Maßnahmen samt Leistung eines Kostenbeitrages sowie die Einräumung von Dienstbarkeiten zu Gunsten der Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Projekt "Timber Marina Tower" wird zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. November 2024, Zl. MA 69-948934-2024, angeführten Bedingungen genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstellerin: GRin Mag. Nina Abrahamczik

12. (1465174-2024-GGK; MA 20, P 80) Für die Wiener Sonnenstrom-Offensive wird eine Erhöhung der Gesamtauszahlungen von 4 900 000 EUR um 2 680 000 EUR auf 7 580 000 EUR genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2024 entfallende Betrag in der Höhe von 1 562 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/7590/728 bedeckt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 1 600 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/7590/728 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 20 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1678046-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc betreffend monatliche Stromabrechnung wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerin bzw. Redner: GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GR Mag. Stephan Auer-Stüger)

Berichterstellerin: GRin Patricia Anderle

13. (1492270-2024-GGK; MA 31, P 83) Die Erweiterung Wasserwerk Donauinsel (EWD) mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 140 400 000 EUR (das sind 168 480 000 EUR brutto) mit einer Erweiterung um 135 000 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2024 entfallende Betrag in der Höhe von 700 000 EUR ist im Voranschlag 2024 auf Haushaltsstelle 1/8500/060 bedeckt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 3 700 000 EUR ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/8500/060 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 31 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Vorschlägen Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen)

(PGL-1680034-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Huem Otero Garcia, GRin Dr. Jennifer Kickert, GR Kilian Stark und GRin Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Rettung der Unteren Lobau wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerin bzw. Redner: GRin Dipl.-Ing. Huem Otero Garcia und GR Mag. Gerhard Spitzer)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstellerin: GRin Katharina Weninger, BA

14. (1539344-2024-GKU; MA 7, P 85) Die Förderung an den Verein Wiener Kulturservice für die Jahrestätigkeit und diverse Stadtteilprojekte in der Höhe von 2 160 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben. (Befangenheitserklärung gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GRin Barbara Novak, MA) (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680052-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Ursula Berner, MA betreffend Evaluierung des Donauinselfestes in Bezug auf Geschlechterparität, Diversität und Inklusion von KünstlerInnen mit Behinderung sowie Barrierefreiheit wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstellerin: GRin Patricia Anderle

15. (1539483-2024-GKU; MA 7, P 87) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für die Jahrestätigkeit der Ankerzentren in der Höhe von insgesamt 1 470 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt:

1) Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not, Kulturhaus Brotfabrik	210 000 EUR
2) IG F23 - Verein für soziale, kommunikative und kulturelle Impulse, F23 - Kulturankerzentrum	400 000 EUR
3) Kulturverein 1210 Wien, Kultur am Platz	90 000 EUR
4) Kunst- und Kulturverein "SOHO IN OTTAKRING", SOHO STUDIOS	255 000 EUR
5) Red Carpet Art Award - Verein zur Förderung junger Kunst, Kulturankerzentrum Atelierhof Schlingermarkt	155 000 EUR
6) Kulturzentrum Flucc, FLUCC - Center for Arts and Communities	160 000 EUR
7) Verein Superamas zur Förderung von Kunstprojekten, Bears in the Park	<u>200 000 EUR</u>
Summe	1 470 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3813/757 und 1/3819/757 gegeben.

(einstimmig mit Ausnahme der Positionen 1, 2, 3, 4, 6 und 7: Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichtersteller: GR Petr Baxant, BA

16. (1531312-2024-GKU; MA 7, P 92) Die Förderung an SISTERS - Verein für queer feministische Kunst und Kultur für HYPERREALITY-Festival für Club Culture - Vienna in der Höhe von 100 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1685109-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger betreffend Rückforderung antisemitischer Förderungen durch die Stadt Wien wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ

und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Redner: GR Maximilian Krauss, MA und GR Thomas Weber)

Berichterstatterin: GRin Katharina Weninger, BA

17. (1539842-2024-GKU; MA 7, P 95) Die Förderung an den Verein Wiener Symphoniker für den Orchesterbetrieb und die Pensionszahlungen in der Höhe von 21 210 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3220/757 und 1/3813/757 gegeben. (einstimmig angenommen)

(PGL-1680051-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Ursula Berner, MA betreffend Evaluierung des Johann.Strauss-Festjahres2025 in Bezug auf Geschlechter-Parität, Diversität und Inklusion von KünstlerInnen mit Behinderung sowie Barrierefreiheit wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerin bzw. Redner: GRin Mag. Ursula Berner, MA und GR Dr. Gerhard Schmid)

Folgende vier Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Christian Hursky

18. (1532035-2024-GKU; MA 7, P 96) Die Förderung an Depot - Verein zur Förderung der Diskurskultur in der Gegenwartskunst für das Jahresprogramm 2025 in der Höhe von 90 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Christian Hursky

19. (1532177-2024-GKU; MA 7, P 97) Die Förderung an die KunstHausWien GmbH für die Klima Biennale Wien 2026 in der Höhe von 1 500 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 500 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3120/755 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages in der Höhe von 1 000 000 EUR ist von der MA 7 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Patricia Anderle

20. (1447059-2024-GKU; MA 7, P 102) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Filmfestivals und Sommerkinos in der Höhe von insgesamt 745 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt:

1) 3s Research Laboratory - Forschungsverein	10 000 EUR
2) CINEMA ARTS - Verein zur Förderung von Vielfalt in Film, Kunst und Medien	10 000 EUR

3) Culture2Culture - Verein zur Förderung, Vernetzung und Entwicklung von Kunst, Kultur, Kommunikation, Bildung und Wissenschaft	100 000 EUR
4) ETHNOCINECA - Verein zur Förderung audio-visueller Kultur	50 000 EUR
5) Freund_Innen* des Pornographischen Films	25 000 EUR
6) Independent Cinema - Verein zur Förderung unabhängigen Filmschaffens	200 000 EUR
7) Landjäger - Verein für Film- und Magazinkultur	10 000 EUR
8) Österreichische Gesellschaft zur Erhaltung und Förderung der Jüdischen Kultur und Tradition (JFW)	90 000 EUR
9) Verein zur Förderung der asiatischen Filmkultur in Österreich	35 000 EUR
10) dotdotdot - Verein zur Kultivierung der kurzen Form	35 000 EUR
11) Filmarchiv Austria	25 000 EUR
12) Frame[o]ut - Verein zur Förderung neuer Filmformate	25 000 EUR
13) VOLXkino - Verein zur Förderung künstlerischer Aktivitäten	<u>130 000 EUR</u>
Summe	745 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3710/757 gegeben.

(Positionen 1 und 5: Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich;

Positionen 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 und 13: Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1447458-2024-GKU; MA 7, P 105) Die Förderung an den Verein Wiener Filmarchiv der Arbeiterbewegung für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 135 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3710/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Petr Baxant, BA

21. (1525735-2024-GKU; MA 7, P 110) Die Förderung an die Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H. für den Museumsbetrieb und das Jahresprogramm in der Höhe von 5 500 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3400/781 gegeben. (einstimmig angenommen)

(PGL-1678041-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Anton Mahdalik betreffend Stalin Gedenktafel wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1685252-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Gerhard Schmid, GRin Mag. Dr. Ewa Samel, GRin Katharina Weninger, BA, GR Thomas Weber, GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc und GRin Mag. Dolores Bakos, BA betreffend Überprüfung der Handlungsmöglichkeiten hinsichtlich der Stalin Gedenktafel in der Schönbrunner Schloßstraße 30 wird mit Stimmenmehrheit angenommen.

(Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerin bzw. Redner: GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Dr. Ewa Samel und GR Thomas Weber)

Folgende vier Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichtersteratterin: GRin Mag. Dr. Ewa Samel

22. (1545650-2024-GKU; MA 7, P 111) Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, das Förderprogramm Bau- und Investitionskostenzuschuss gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur mit einem Rahmenbetrag von maximal 1 820 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 200 000 EUR abzuschließen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/3813/775, 777 und 786 sowie 1/3819/775, 777 und 786 gegeben. (einstimmig angenommen)

(PGL-1678038-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik und GR Stefan Berger betreffend Erhalt des historischen Schüttkastens in Aspern-Essling wird dem GRA für Kultur und Wissenschaft zugewiesen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung GRÜNE)

Berichtersteratterin: GRin Katharina Weninger, BA

23. (1501268-2024-GKU; MA 7, P 115) Die Förderung an den Verein Choreographic Platform Austria für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 90 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

(1501662-2024-GKU; MA 7, P 117) Die Förderung an den Theaterverein Wien für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 248 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

(PGL-1679859-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Laura Sachslehner, BA, GR Peter L. Eppinger und GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA betreffend Beiräte, Kuratorien und Jurys im Kultur- und Wissenschaftsbereich wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(1540496-2024-GKU; MA 7, P 123) Die Förderung an den KUNSTVEREIN WIEN für die Jahrestätigkeit 2025 in der Höhe von 1 230 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3300/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichtersteratter: GR Petr Baxant, BA

24. (1520595-2024-GKU; MA 7, P 120) Die Förderung an die Vereinigte Bühnen Wien GmbH für die Jahrestätigkeit in

der Höhe von 57 500 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien - Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3240/755 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

(PGL-1684199-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Stefan Berger und GRin Mag. Ulrike Nittmann betreffend Missstände bei der Sanierung des Raimundtheaters wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Redner: GR Stefan Berger, GR Dipl.-Ing. Martin Margulies und GR Dr. Gerhard Schmid)

Folgende elf Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Mag. Stephan Auer-Stüger

25. (1525025-2024-GFW; MA 5, P 1) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Fonds Wiener Institut für Internationalen Dialog und Zusammenarbeit für die Förderung zur Veröffentlichung von aufbereiteten Informationen zwecks Aufklärung und Meinungspflege 2025 in der Höhe von höchstens 52 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Befangenheitserklärung gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GR Dr. Kurt Stürzenbecher) (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1539017-2024-GFW; MA 5, P 3) Ein weiterer Hilfebeitrag Wiens in der Höhe von 50 000 EUR zur Linderung der humanitären Krise in der Ukraine im Wege der Southeast European Cooperative Initiative (SECI) wird gemäß vorgelegtem Bericht genehmigt und der Magistrat, vertreten durch die MA 5, ermächtigt, alle in diesem Zusammenhang notwendigen Veranlassungen zu treffen. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1678042-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Stefan Berger und GR Anton Mahdalik betreffend Rückkehr nach Syrien wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(PGL-1678056-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Stefan Berger und GR Wolfgang Kieslich betreffend internationaler Schutz von Christen vor weltweiter Verfolgung wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1678057-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Wolfgang Seidl und GR Anton Mahdalik betreffend Grundversorgung für die, die es brauchen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1678061-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Anton Mahdalik betreffend Frieden für die Ukraine wird abgelehnt.

(Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(1545416-2024-GFW; MA 5, P 4) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an das Internationale Institut für den Frieden für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2024 in der Höhe von höchstens 100 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Prof. Rudolf Kaske

26. (1546664-2024-GFW; MA 5, P 5) Für die Gewährung von Förderungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck zur Behebung von Katastrophenschäden wird eine außerplanmäßige Auszahlung in der Höhe von 600 000 EUR genehmigt, die im Voranschlag 2025 auf Ansatz 7880, Wirtschaftliche (Notstands-)Maßnahmen, unter der neu zu eröffnenden Gruppe 757, Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck, zu verrechnen und in Fremdmittelaufnahmen mit 600 000 EUR zu decken ist. (einstimmig angenommen)

(PGL-1678054-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc betreffend KIM-Verordnung beenden wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

Berichterstatter: GR Prof. Rudolf Kaske

27. (1567988-2024-GFW; MA 5, P 6) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Finanzwesen an den Verein Projekt Integrationshaus für die Errichtung des Kultur- und Begegnungsraumes "Café Willi" im Integrationshaus in der Höhe von höchstens 225 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/0610/777 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Katharina Weninger, BA

28. (1517448-2024-GFW; MA 5, P 8) Die Umsetzung der Förderschwerpunkte 2025 hinsichtlich der themenspezifischen Angebote 2025 - Fortführung Vienna Planet Fund und Förderschwerpunkt Tech4People im Forschungsbereich bzw. die Adaptionen in den Förderprogrammen Geschäftsbelegung und für vom U-Bahn-Bau (U2/U5) betroffene Unternehmen wie im Motivenbericht dargestellt inklusive den Programmdokumenten (im jeweiligen Entwurf vorgelegt) werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Die budgetäre Bedeckung erfolgt im Rahmen des mit der Wirtschaftsagentur Wien abgeschlossenen Finanzierungsübereinkommens. (einstimmig angenommen)

(PGL-1678036-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Wolfgang Kieslich betreffend Wiener Linien - Verkehrschaos mit System wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1678037-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik, GR Wolfgang Irschik und GR Wolfgang Kieslich betreffend Übergangslösung für den fehlenden Lift in der U-Bahn-Station Rathaus Fahrtrichtung Schottentor wird dem GRA für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke sowie dem GRA für Innovation, Stadtplanung und Mobilität zugewiesen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung GRÜNE)

(PGL-1678040-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Anton Mahdalik betreffend Steuervermeidung durch Konzerne wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(PGL-1678044-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc betreffend Pfusch beim Bau U2 wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1678049-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc betreffend Marshall-Plan für die Wiener Wirtschaft wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

29. (1434197-2024-GBI; MA 17, P 9) Der Magistrat, vertreten durch die MA 17, wird ermächtigt, das Förderprogramm Wiener Sprachgutscheine mit einem Rahmenbetrag von maximal 700 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 150 EUR abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 250 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/4591/768 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 17 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1684973-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan und GR Nikolaus Kunrath betreffend Ausbau und Förderung berufsspezifischer Deutschkurse für Geflüchtete wird dem GRA für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke sowie dem GRA für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz zugewiesen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1500054-2024-GBI; MA 17, P 14) Die MA 17 wird ermächtigt, mit dem Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderfonds ("waff") eine Kooperationsvereinbarung betreffend die Fortführung des StartWien College 2025 bis 2027 mit Gesamtkosten von 7 392 900 EUR abzuschließen. Der auf das Verwaltungsjahr 2025 für die Stadt entfallende Betrag in der Höhe von 1 478 580 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/4591/728 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 17 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. Die MA 17 wird weiters ermächtigt, die Vorfinanzierung der ESF-Mittel zu leisten. (Zustimmung

SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1678045-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc betreffend Pflichtbeitragssenkung zur AK wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(PGL-1678047-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger betreffend Millionenverschwendung bei Jugendcollege wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(PGL-1678059-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Wolfgang Seidl und GR Anton Mahdalik betreffend gesetzliches Pensionsantrittsalter darf nicht angehoben werden wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

30. (1440414-2024-GBI; MA 17, P 10) Die Förderung an PIRAMIDOPS, Verein für Frauen- und Gemeinwesenarbeit für die Gesamtförderung 2025 in der Höhe von 45 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1678066-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Wolfgang Kieslich betreffend Abschaffung der ORF-Haushaltsabgabe wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(1444075-2024-GBI; MA 17, P 11) Die Förderung an den Verein Vereinigung für Frauenintegration, Amerlinghaus für die Gesamtförderung 2025 in der Höhe von 290 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1444234-2024-GBI; MA 17, P 12) Die Förderung an den Verein FIBEL - Fraueninitiative Bikulturelle Ehen und Lebensgemeinschaften für die Gesamtförderung 2025 in der Höhe von 118 534 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

31. (1445539-2024-GBI; MA 17, P 13) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinie "Förderung von integrations- und diversitätsrelevanten Projekten und Organisationen über € 5.000 (Großprojekte)" sowie die dargelegte Vorgehensweise werden genehmigt und die MA 17 wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine

finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Förderbedingungen verbunden sind. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1678062-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger betreffend Erhalt wertvoller Bräuche und Traditionen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680060-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan betreffend Sicherstellung der langfristigen Finanzierung und Unterstützung für den Verein DERAD wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS und ÖVP, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680074-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan und GR Nikolaus Kunrath betreffend Verbesserung der Verfahren und Reduzierung der Wartezeiten bei der MA 35 wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1683419-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan, GR Nikolaus Kunrath, GRin Mag. Heidemarie Sequenz und GRin Mag. Caroline Hungerländer betreffend Bekämpfung des "Politischen Islamismus" und der Unterstützung extremistischer Gruppen durch autoritäre Regime wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE und FPÖ, Ablehnung SPÖ und NEOS, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1689386-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Peter Florianschütz, MA, MLS, GRin Safak Akcay, GRin Mag. Dolores Bakos, BA und GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc betreffend Bekämpfung des "Politischen Islamismus" und der Unterstützung extremistischer Gruppen durch autoritäre Regime wird angenommen. (einstimmig, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Mag. Berivan Aslan, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GR Peter Florianschütz, MA, MLS und GR Georg Prack, BA)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

32. (1490328-2024-GBI; MA 10, P 15) Die Planungs-, Projektvorbereitungs-, Projektmanagement- und Projektbegleitungsleistungen für den Bildungscampus Seestadt Aspern III, Wien 22, Baufeld E7 werden gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist von der MA 10 auf Haushaltsstelle 1/2400/728 und der MA 56 auf Haushaltsstelle 1/2101/752 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 10 und der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen)

(PGL-1680036-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Mag. Julia Malle betreffend Neuaufstellung der Sprachförderung in Wiens elementaren Bildungseinrichtungen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680038-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Mag. Julia Malle und GR Felix Stadler, BSc, MA betreffend Sprachförderung in der Elementarbildung verbessern wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1469861-2024-GBI; MA 56, P 52) 1) Die Planung und Ausführungsvorbereitung für den Neubau einer allgemein bildenden Pflichtschule in Wien 22, Mira-Lobe-Weg 4 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf die Finanzjahre 2024 und 2025 entfallenden Beträge sind auf Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen)

2) Der Magistrat wird ermächtigt, mit der WIP - Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Wien 2, Messeplatz 1 vorgelegten Vertrag zur Übernahme von Projektmanagementleistungen abzuschließen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Mag. Mag. Julia Malle, GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

33. (1495324-2024-GBI; MA 10, P 16) 1) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinie "Übernahme der gesetzlichen Abfertigungszahlungen für Bildungspersonal in privaten elementaren Bildungseinrichtungen" sowie die dargelegte Vorgehensweise werden genehmigt und die MA 10 wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

2) Der Magistrat, vertreten durch die MA 10, wird ermächtigt, das Förderprogramm zur Förderung der "Übernahme der gesetzlichen Abfertigungszahlungen für Bildungspersonal in privaten elementaren Bildungseinrichtungen" gemäß der Förderrichtlinie "Übernahme der gesetzlichen Abfertigungszahlungen für Bildungspersonal in privaten elementaren Bildungseinrichtungen" mit einem Rahmenbetrag von maximal 5 240 000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 1 970 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2401/757 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 10 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen)

(PGL-1679860-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Harald Zierfuß, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GRin Silvia Janoch und GRin Julia Klika, BEd betreffend Intensivierung der Deutschförderung an Wiens Kindergärten wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-1679862-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Harald Zierfuß, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GRin Silvia Janoch und GRin Julia Klika, BEd betreffend christliche und traditionelle Feste in Kindergärten und Schulen aktiv feiern wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP,

FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Redner: GR Harald Zierfuß)

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

34. (1386894-2024-GBI; MA 13, P 17) Die Förderung an Standbild - Verein zur Förderung audiovisueller Medienkultur für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 32 500 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1403344-2024-GBI; MA 13, P 19) Die Förderung an den Verein Awa* - Kollektiv für Awareness-Arbeit für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 246 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1678043-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger betreffend Sexualekundeunterricht statt Pornographieunterricht wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1680044-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Community-Räume für Wien! wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680045-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend mehr konsumfreie öffentliche Orte für Wiens Jugend! wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680046-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Ausweitung der Awareness-Teams auf ganz Wien! wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680050-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas und GRin Mag. Ursula Berner, MA betreffend Ausbau von legalen Graffitiflächen in Wien! wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1407468-2024-GBI; MA 13, P 21) Die Förderung an den Kultur- und Sportverein der Wiener Berufsschulen für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 1 424 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Befangenheitserklärung gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GR Benjamin Schulz) (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1408494-2024-GBI; MA 13, P 22) Die Förderung an Basena Stuwerviertel, Verein zur Förderung von Kommunikation und Nachbarschaftshilfe im Stuwerviertel für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 420 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der

Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1418053-2024-GBI; MA 13, P 24) Die Förderung an Kiddy & Co, Verein für kreatives Spiel und Kommunikation für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 313 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1419015-2024-GBI; MA 13, P 26) Die Förderung an den Verein Cult - Jugendarbeit wirkt für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 535 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1473429-2024-GBI; MA 13, P 30) Die Förderung an die ECoD gemeinnützige GmbH für ihr Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 85 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/755 gegeben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680042-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend "18.Jetzt" Clubbing im Wiener Rathaus - Feier und politische Partizipation für 18-jährige WienerInnen! wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680057-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas und GRin Dr. Jennifer Kickert betreffend Einführung eines Wiener Jugendrates! wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680058-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Vizebürgermeister Wiederkehr ist seit 1 484 Tagen tatenlos und blockiert dadurch die Umsetzung der Wiener Kinder- und Jugendstrategie! wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680059-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Leitfaden für Kinder- und Jugendparlamente in den Bezirken schaffen! wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1474230-2024-GBI; MA 13, P 31) Die Förderung an Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugendarbeit im Stadtteil für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 473 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1475172-2024-GBI; MA 13, P 35) Die Förderung an Poika - Verein zur Förderung von gendersensibler Bubenarbeit in Erziehung und Unterricht für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 82 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Stefan Berger, GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GRin Dr. Jennifer Kickert, GRin Mag. Caroline Hungerländer und GRin Marina Hanke, BA)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Jörg Neumayer, MA

35. (1417901-2024-GBI; MA 13, P 23) Die Förderung an den Verein Wiener Jugendzentren für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 22 600 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Befangenheitserklärungen gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GRin Mag. Dolores Bakos, BA und GRin Marina Hanke, BA) (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Marina Hanke, BA

36. (1428960-2024-GBI; MA 13, P 27) Die Förderung an den Verein "Rettet das Kind", Landesverband Wien für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 2 706 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Befangenheitserklärungen gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GRin Mag. Ursula Berner, MA, GR Mag. Marcus Gremel, MBA, GR Mag. (FH) Jörg Konrad und GRin Mag. Andrea Mautz) (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1679863-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Silvia Janoch und GRin Mag. Laura Sachslehner, BA betreffend keine Drogen in Automaten wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-1689531-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Silvia Janoch, GR Harald Zierfuß, GRin Mag. Caroline Hungerländer und GRin Julia Klika, BEB betreffend mehr Kinderschutz in elementaren Bildungseinrichtungen wird dem GRA für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz zugewiesen. (einstimmig)

(Rednerin: GRin Silvia Janoch)

Folgende 13 Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Mag. Nina Abrahamczik

37. (1438130-2024-GBI; MA 13, P 29) Die Förderung an den Verein FAmOs - Regenbogenfamilien für sein Vorhaben

im Bereich Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich in der Höhe von 37 800 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1474511-2024-GBI; MA 13, P 32) Die Förderung an Q:Wir, Verein zur Stärkung und Sichtbarmachung queeren Lebens in Wien für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 638 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Marina Hanke, BA

38. (1475243-2024-GBI; MA 13, P 36) Der Bericht über die Verwendung der mit GRB vom 19. Dezember 2023, Zl. 1304911-2023-GBI, zur Verfügung gestellten Mittel wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Förderung an die Wiener Kinder- und Jugendorganisationen für ihre Vorhaben im Bereich der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 740 700 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. Die MA 13 wird ermächtigt, gegen nachträgliche Berichtspflicht an die zuständigen Gremien den einzelnen Kinder- und Jugendorganisationen die anteiligen Fördersummen im Laufe des Jahres 2025 zur Verfügung zu stellen. (Befangenheitserklärung gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GR Harald Zierfuß) (einstimmig angenommen)

(PGL-1680053-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend jährliche Inflationsanpassung der Wiener Landesjugendförderung! wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-1680055-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Wiedereinführung des Landesjugendreferates - Für eine starke Jugendlobby! wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680056-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend keine Förderung an anti-demokratische Jugendorganisationen! wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Katharina Weninger, BA

39. (1475301-2024-GBI; MA 13, P 37) Die Förderung an den Verein WIENXTRA, ein junges Stadtprogramm zur Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 11 622 100 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Befangenheitserklärungen gemäß

§ 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GRin Marina Hanke, BA und GR Ömer Öztas) (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Marina Hanke, BA

40. (1475451-2024-GBI; MA 13, P 38) Die Förderung an ZEIT!RAUM - Verein für soziokulturelle Arbeit, Wien für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 781 900 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1475514-2024-GBI; MA 13, P 39) Die Förderung an den Verein Zentrum Aichholzgasse für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 494 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1475585-2024-GBI; MA 13, P 40) Die Förderung an den Verein Wiener Kinderfreunde aktiv für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 1 412 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1475826-2024-GBI; MA 13, P 41) Die Förderung an BALU & DU - Verein zur Förderung von Kommunikation und Spiel für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 94 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1475888-2024-GBI; MA 13, P 42) Die Förderung an den Verein "Back Bone" zur Förderung von Kommunikation und Nachbarschaft in der Brigittenau für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 684 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1476055-2024-GBI; MA 13, P 43) Die Förderung an Forum Wien - ARENA, Verein zur Förderung und Verwirklichung von Kultur-, Jugend- und Kommunikationszentren für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 288 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1479226-2024-GBI; MA 13, P 44) Die Förderung an den Verein Institut für Erlebnispädagogik für sein Vorhaben im

Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 340 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1481588-2024-GBI; MA 13, P 45) Die Förderung an den Verein zur Förderung und Unterstützung von Freien Lokalen Nichtkommerziellen Radioprojekten (Kurzname: Freies Radio Wien) für sein Vorhaben im Bereich freie Medien mit Partizipationsschwerpunkt in der Höhe von 402 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680054-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Förderung der Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1490163-2024-GBI; MA 13, P 46) Die Förderung an den Verein JUVIVO - Es lebe die Jugend! für sein Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 917 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Jörg Neumayer, MA

41. (1460454-2024-GBI; MA 56, P 48) Die temporäre mobile Schulraumschaffung in der Seestadt, gegenüber dem Bildungscampus in Wien 22, Sonnenallee 116 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf die Finanzjahre 2024 und 2025 entfallenden Beträge sind auf den Haushaltsstellen 1/2101/042, 061, 400 und 700 gegeben. Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1678034-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger betreffend unverbindliche Umfrage über die Verteilung außerordentlicher Schüler an Schulen wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(PGL-1685108-2024-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Stefan Berger und GR Anton Mahdalik betreffend Rückbau Containerklassen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(1460485-2024-GBI; MA 56, P 49) Die temporäre mobile Schulraumschaffung in Wien 10, Neilreichgasse 111 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf die Finanzjahre 2024 und 2025 entfallenden Beträge sind auf den Haushaltsstellen 1/2101/042, 061, 400 und 700 gegeben. Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den

Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerin: GRin Cornelia Sucher)

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

42. (1109243-2024-GGI; MA 21 B, P 66) Plan Nr. 8388: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Brigittagasse, Nordwestbahnstraße, Wallensteinstraße, Sachsenplatz, Wallensteinstraße und Dammstraße im 20. Bezirk, KatG Brigittenau sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes (Beilage Nr. 147/24) (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Redner: GR Kilian Stark und GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi)

Berichterstatter: GR Ernst Holzmann

43. (1490953-2024-GGI; MA 28, P 67) Die Radwegherstellung und Oberflächeninstandsetzung in Wien 21, Leopoldauer Straße (Angerer Straße - Katsushikastraße) wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf das Finanzjahr 2025 entfallenden Beträge sind auf den Haushaltsstellen 1/6121/060 und 1/6120/611 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 28 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1678055-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik, GR Wolfgang Irschik und GR Wolfgang Kieslich betreffend Kleingartenaffäre aufarbeiten wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680035-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark und GRin Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Sanierung der Gefahrenstellen an neuen Radwegen wie am Ende der Alser Straße wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA, GR Kilian Stark und GRin Ing. Astrid Rompolt, MA)

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

44. (1445081-2024-GGI; MA 21 B, P 68) Plan Nr. 8399: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Schlossergasse, Autokaderstraße, Prager Straße, Johann-Knoll-Gasse, Eisingergasse, Linienzug 1-2 und Linienzug 2-5 (Tomaschekstraße) im 21. Bezirk, KatGen Jedlese, Schwarze Lackenau und Strebersdorf (Beilage Nr. 148/24) (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680041-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark und GRin Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Temposchutz vor allen Wiener Schulen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ,

NEOS, ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680048-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Heidemarie Sequenz und GR Kilian Stark betreffend Gemeindebau NEU Tomaschekstraße - Ersatzpflanzungen sollen ortsnah erfolgen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Mag. Heidemarie Sequenz, GRin Ilse Fitzbauer und GR Kilian Stark)

Berichterstatterin: GRin Ilse Fitzbauer

45. (1463860-2024-GGI; MA 21 A, P 69) Plan Nr. 8278: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Himmelmutterweg, Czartoryskigasse, Linienzug 1-2, Braumüllergasse, Linienzug 3-4 und Alseile im 17. Bezirk, KatG Dornbach (Beilage Nr. 144/24) (einstimmig angenommen)

(PGL-1678063-2024-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Wolfgang Kieslich betreffend Erhalt der historischen Eckbauten Elterleinplatz 8 und Währinger Gürtel 41 wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1680023-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Mag. Manfred Juraczka und GR Dr. Peter Sittler betreffend Erhaltung des Gründerzeithauses Elterleinplatz 8 wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-1680037-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark, GRin Mag. Heidemarie Sequenz, GRin Dipl.-Ing. Huem Otero Garcia und GRin Dr. Jennifer Kickert betreffend Comeback für den Mauerweg wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-1684102-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Dr. Peter Sittler und GRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM betreffend Erhaltung des Gründerzeithauses Währinger Gürtel 41 wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Mag. Ulrike Nittmann, GR Kilian Stark, GR Dr. Kurt Stürzenbecher, tatsächliche Berichtigung von GR Kilian Stark, GRin Dr. Jennifer Kickert und GRin Dipl.-Ing. Selma Arapović)

Folgende drei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Dr. Sascha Obrecht

46. (1459878-2024-GGI; MA 21 A, P 70) Plan Nr. 8321: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Modcenterstraße (Bezirksgrenze), Linienzug 1-3, Döblerhofstraße (teilweise Bezirksgrenze), Linienzug 4-6, Otto-Herschmann-Gasse, Eyzinggasse, ÖBB Schlachthausbahn, Linienzug 7-8, Hallergasse, Schütte-Lihotzky-Weg, Medwedweg und Linienzug 9-12 im 3. und 11. Bezirk, KatGen Landstraße und Simmering (Beilage Nr. 142/24) (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1466936-2024-GGI; MA 28, P 79) Der Abschluss der Verträge gemäß § 1a der Bauordnung für Wien über die Errichtung und Umsetzung von Infrastruktur, über sonstige Maßnahmen samt Leistung und treuhändige Abwicklung von Kostenbeiträgen in der Gesamthöhe von 3 939 000 EUR sowie die unentgeltliche Übertragung von Grundflächen an die Stadt Wien und die Einräumung einer Dienstbarkeit zu Gunsten der Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Stadtentwicklungsgebiet "Gasometervorfeld 2.0", entsprechend dem verbindlichen Angebot der Projektwerber

- UNIQA Insurance Group AG, vertreten durch UNIQA Real Estate Management GmbH
 - MCS 14 Projektentwicklung GmbH & Co KG
 - 6B47 Immo Eins Holding GmbH & Co KG
 - Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung "EBG"
 - Haring Epsilon GmbH
- wird genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

47. (1426974-2024-GGI; MA 21 A, P 72) Plan Nr. 8398: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes sowie Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung über die Berücksichtigung von Umwelterwägungen für das Gebiet zwischen Wolkersbergenstraße, Hochmaisgasse, Lynkeusgasse, Linienzug 1-2, Hermesstraße und Linienzug 3-12 im 13. Bezirk, KatGen Lainz und Speising sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien (Beilage Nr. 145/24) (einstimmig angenommen)

(PGL-1680049-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Heidemarie Sequenz und GR Kilian Stark betreffend Verkehrsberuhigung für Hermesstraße - Hochmaisgasse wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

48. (1362537-2024-GGI; MA 45, P 73) Die Instandsetzung der Hochwasserschutzanlagen für Wien wird gemäß der in der vorgelegten Beilage enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2024 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6391/060 bedeckt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6391/060 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 45 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(1466674-2024-GGI; MA 45, P 74) Das Vorhaben "Donaukanal - Neugestaltung zwischen Salztorbrücke und Marienbrücke" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf das Finanzjahr 2024 und das Finanzjahr 2025 entfallenden Beträge sind auf Haushaltsstelle 1/6391/060 bedeckt. (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(1526979-2024-GGI; MA 45, P 75) Die MA 45 wird ermächtigt, mit der Wiener Linien GmbH & Co KG die vorgelegte Vereinbarung über die Sanierung der Wienflusssohle im Bereich der Pilgrambrücke mit einmaligen Auszahlungen von

1 500 000 EUR (brutto) abzuschließen. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/6391/612 gegeben. (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1680040-2024-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark, GR Georg Prack, BA und GRin Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Erhalt des "Blauen Hauses" am Elterleinplatz und Integrierung der U-Bahn-Station darin wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und ÖVP)

(Rednerin bzw. Redner: GR Kilian Stark und GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatlerin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

49. (1534106-2024-GGI; MD-OS, P 77) Der Digitalen Bildungsstrategie (Teilstrategie Bildung der Digitalen Agenda 2030 der Stadt Wien) und den darin enthaltenen Zielen in der vorliegenden Fassung wird zugestimmt:

1) Die Digitale Bildungsstrategie ist eine Teilstrategie der am 23. Oktober 2024 im Wiener Gemeinderat beschlossenen Digitalen Agenda 2030 der Stadt Wien. Sie ist eine Leitlinie für die Organe der Stadt Wien, für alle städtischen Dienststellen und andere Einrichtungen der Stadt Wien. Fachkonzepte und Strategien, ebenso wie Umsetzungsaktivitäten, die für die Erreichung der Ziele der Digitalen Bildungsstrategie von Bedeutung sind, haben sich an den Zielsetzungen dieser zu orientieren.

2) Um die Implementierung der Digitalen Bildungsstrategie zu sichern, wird der Magistrat beauftragt, entsprechende Maßnahmen zu ihrer Umsetzung zu veranlassen. Der Stand der Zielerreichung der Digitalen Bildungsstrategie ist periodisch zu überprüfen. Die Digitale Bildungsstrategie ist regelmäßig zu evaluieren und entsprechend den Erfordernissen fortzuschreiben.

3) Um die Realisierung der Digitalen Bildungsstrategie zu gewährleisten, sind das bestehende Instrumentarium sowie die organisatorischen Voraussetzungen innerhalb der städtischen Dienststellen auf die Ziele derselben zu richten. Entsprechende Koordinations- und Steuerungsstrukturen sind zu etablieren bzw. bestehende Instrumente und Prozesse sind im Hinblick auf die sich ändernden Rahmenbedingungen und Herausforderungen laufend weiterzuentwickeln.

4) Über den unmittelbaren Wirkungsbereich der Stadtverwaltung hinaus setzt die Stadt Wien Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Vernetzung, Kooperation, Partizipation und geteilter Verantwortung.

5) Um die Umsetzung der Digitalen Bildungsstrategie zu gewährleisten, wird der Magistrat beauftragt, diese in den geeigneten Formen zu veröffentlichen, deren Inhalte zu verbreiten und ihre Ziele und Anliegen der Wirtschaft, den BürgerInnen sowie den MitarbeiterInnen der Wiener Stadtverwaltung und anderen Einrichtungen der Stadt Wien näher zu bringen. Die Digitale Bildungsstrategie ist spätestens nach zwei Jahren zu evaluieren.

6) Die Digitale Bildungsstrategie (Teilstrategie Bildung der Digitalen Agenda 2030 der Stadt Wien) ersetzt die Strategie Digitale Bildung 2030 in Wien aus dem Jahr 2020. Sie gilt bis zur Verabschiedung einer neuen digitalen Bildungsstrategie. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

Berichterstatler: GR Jörg Neumayer, MA

50. (1515992-2024-GGI; MA 21 A, P 78) Die Erhöhung des Sachkredites zum Vorhaben "Stadtentwicklungsgebiet RothNEUsiedl, städtebaulicher/freiraumplanerischer Wettbewerb und Leitbilderstellung 2022 - 2040" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2024 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/0311/728 bedeckt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/0311/728 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 21 A im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1679861-2024-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Peter Sittler, GRin Sabine Keri, GRin Mag. Laura Sachslehner, BA, GR Dr. Josef Mantl, MA und GRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM betreffend Stopp des Bauprojektes im Favoritner Stadtteil Rothneusiedl wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Redner: GR Stefan Berger, GR Dr. Peter Sittler, tatsächliche Berichtigung von GR Stefan Berger, GR Dr. Sascha Obrecht)

(Schluss um 19.50 Uhr)